

29. M A I 1 8 8 6

1. S i t z u n g
(Eröffnungssitzung)

Protokoll

aufgenommen bei der Landtagswählung
am 29^{ten} Mai 1886.

I. Sitzung

Ordnungspunkt: Ewige Landtagsversammlungen in der Meier
und die übrigen männlichen Abgeordneten: Franz Jos. Beck,
Josef Beck, Franz Jos. Biedermann, Christian Brunhardt,
Chrysostomus Büchel, Jacob Kaiser, Franz Josef Knie,
Rheinberger Peter, Wanger Christoph, D^r. Wilhelm Schlegel,
Ospelt Meinrad, Tschetter Josef, Matt Joh. Georg,
Marxer Ludwig.

Ewige Pönging-Commissär versammeln mit ihren Werten
den Landtag, fußt auf ein gütliches Zusammenwirken der
Pönging und der Landtags, um alle Rubenrückstände
zur Befreiung des Landes, und fünf die Abgeordneten Will-
kommen.

Hinweis eines ewigen Pöngingchef als Altkanzler
ewige Landtagsversammlung Marner und als Schriftführer
Ludwig Marxer; werden in und in die Namen der von
S^r. Durchlaucht genannten Abgeordneten nämlich D^r. Wilg.
Schlegel, Josef Beck und Joh. Ge. Matt beauftragt
geben.

Entscheidungen sind in Erwägung gebracht, das die ge-
wählten Abgeordneten Auer Bargäzi, D^r. Alb. Schäfer,
Wendelin Erne, sowie der Copularium Josef Brunhardt
ihre Mandat nicht anzunehmen und für selber die Copul-
männer Josef Tschetter und Meinrad Ospelt beauftra-
gen werden.

Es wurde nun von Altkanzler die vorgeschriebene
Eidformel vorgelesen, und nun förmlichen Abgeordneten
der Eid geleistet.

Wurde zur Prüfung der Wahl-Acten gesprohen,
indem die Abgeordneten des Oberlandes die ~~die~~ Wahlacten
des Unterlandes, und umgekehrt die Abgeordneten des Unter-
landes die Wahlacten des Oberlandes untersuchten, und dieselben
in Ordnung befanden zu finden, sprach man zur
Wahl des Praesidenten

Da nun im ersten und zweiten Ausgange kein
absolutes Mehr erzielt worden ~~war~~, wurde
für Dr. Dylugel im dritten Ausgange mit acht
neun Stimmen zum „Praesidenten“ gewählt,
in derselben die Länge des Altkanzlers als er die auf
ihn gefallene Wahl annahm, bestätigte, und ab
wird Landes-Generals-Magistrat im dritten Ausgange
mit zehn neun Stimmen gewählt.

Als Schriftführer wurden Hauptmann Rheinberger
mit zehn Stimmen und Ludwig Marxer mit 12 Stimmen
gewählt.

Endlich sprach man zur Wahl einer Comission
bestehend aus fünf Mitgliedern und wurden in derselben
folgende Herren gewählt:

1. Landes-Generals-Magistrat mit 11 Stimmen, 2. Hauptmann
Rheinberger mit 11 Stimmen, 3. Franz Jos. Lindner mit
zehn Stimmen, 4. Franz Jos. Bied mit zehn Stimmen,
5. Dr. Dylugel mit acht Stimmen.

Für die Angelegenheiten bewachte dann noch, daß nur
die Genehmigung der Präsidanten u. Vice-Präsidenten
Wahl auf telegraphischem Wege von Sr. Durchlaucht mittheilen
werden, worauf die Sitzung mit dem Altkanzler-Präsidenten
geschlossen wurde.

Nach geschlossener Verhandlung geschlossen u. unterschrieben
F. Marxer.

F. Marxer.
Hauptmann
Rheinberger.

Landtagsprot. 1886

Finland No. 14.

nos. 23/6. 886.

Protokoll von dem I. Landtagssitzung

e-archiv.fi